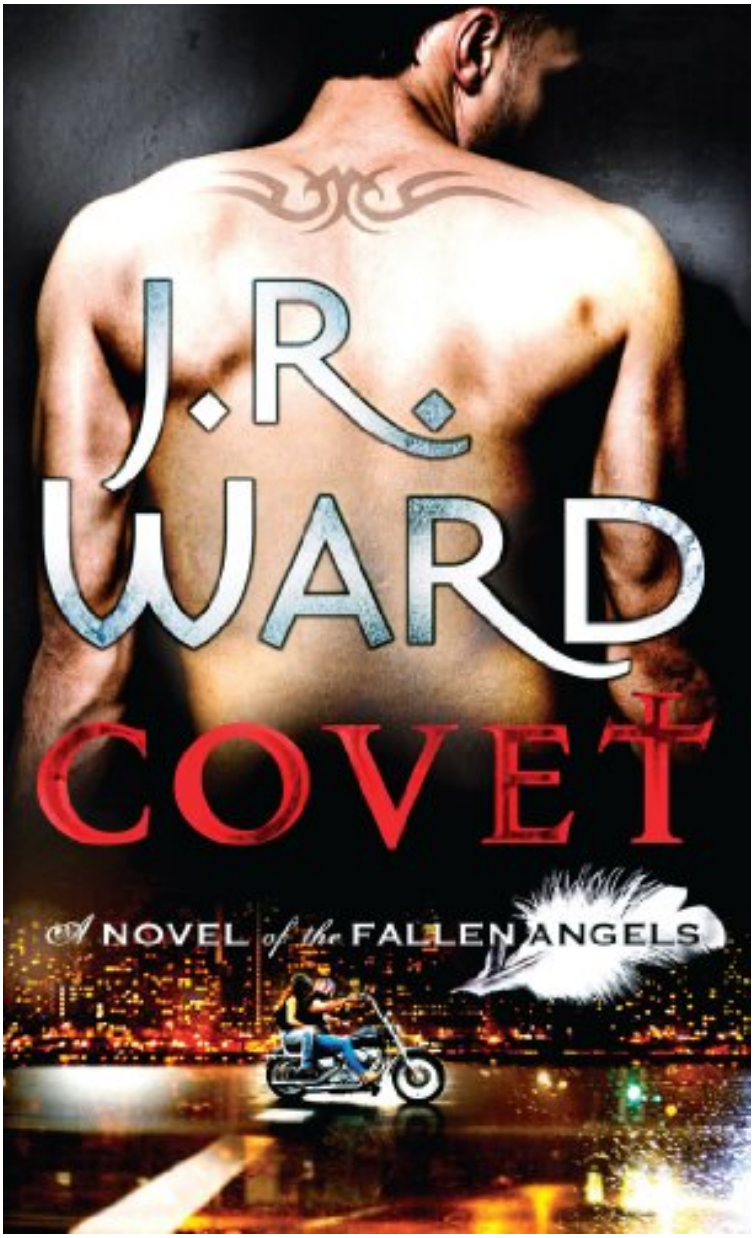
(Online library) Covet: Number 1 in series (Fallen Angels) (English Edition)

Covet: Number 1 in series (Fallen Angels) (English Edition)

Von J. R. Ward
*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



Download Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #259402 in eBooksVerffentlicht am: 2010-09-30Erscheinungsdatum: 2010-09-30File Name: B004GKMIA0 | File size: 63.Mb

Von J. R. Ward : Covet: Number 1 in series (Fallen Angels) (English Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Covet: Number 1 in series (Fallen Angels) (English Edition):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. GO, JIMMY, GO !!Von kamelinDas htte Jim sich auch nicht trumen lassen: Whrend einer Nahtoderfahrung, wird er in den Himmel katapultiert und bekommt eine neue Jobbeschreibung. Er muss die Welt vor den Mchten der Finsternis retten, sieben Seelen, um genau zu sein, und zwar pronto.Jim, der bisher alles andere als ein Heiliger war, ist nicht gerade begeistert, zumal er auf hllischen Wiederstand trifft. Aber er bekommt auch Hilfe von zwei vierschrtigen "Engeln"', die nicht so richtig in das Engel-Klischee passen wollen.Jims erster Fall ist Vin di Pietro, ein steinreicher wie skrupelloser Geschftsmann mit dunkler Vergangenheit. Der steht in seinem Leben an einer Weggabelung, und muss sich nun entscheiden, ob er seine Seele endgltig an den Teufel verschachern will, oder ob er auf sein Herz hrt, dass sich zum ersten Mal seit einer kleinen Ewigkeit regt.Jim hat alle Hnde voll zu tun, sich in seiner neuen Aufgabe zurechtzufinden, sich eine Dmonin vom Hals zu halten, Vin's Liebesleben zu managen, und, ach ja, am Leben zu bleiben.Nachdem die Rezensionen eher durchwachsen waren, lag der Roman eine ganze Weile unbeachtet auf meinem ToDo-Bcherstapel. Als ich mich dann endlich mit spitzen Fingern rangetraut habe, war ich ganz schn berrascht:Das Buch ist einsame spitze, und zwar von der ersten bis zur letzten Seite. Ward hat einen klasse Schreibstil: schnell, pointiert, taff und absolut humorvoll - die Art '"dreckiger"' Humor, die ich persnlich sehr zu schtzen wei.In den letzten Jahren habe ich viel in diesem Genre gewildert, aber Wards Art zu schreiben sticht einfach immer wieder wie ein kleines Leuchtfeuer aus der Masse heraus. Die Story ist gut durchdacht, komplex und fesselnd, mit interessanten Charakteren, bei denen ich als Leserin nicht wei, was sie als nchstes tun werden. Dabei hat die Autorin die Zgel der einzelnen Handlungsstrnge immer fest im Griff, die von Kapitel zu Kapitel mehr miteinander verflochten werden. Ward verschwendet keine Seiten mit Nonsense-Fllszenen, die niemand braucht - jede Handlung fhrt zu etwas.Ich konnte mich nicht mehr losreissen, habe jede Nacht bis halb Drei gelesen: In der linken Hand den Backstein von einem Buch, rechts eine Tasse Tee. Erst als ich an dem Buch nippen wollte, hab ich meine Tasse vorsichtig wieder abgestellt, um zu blttern .o)Eines sollte dem Leser jedoch von vornherein klar sein: Das hier ist kein Black Dagger-Roman. Es sind keine Vampire im Spiel, um die geht es hier nicht. "Fallen Angels" ist ein eigenstndiges Buch, eine ganz neue Welt mit neuen Helden und Antihelden. Als Leser sollte man sich komplett von der Black Dagger-Serie lsen, und sich auf die Geschichte einlassen, ohne zu erwarten, dass Zsadist, Butch oder Vishous aufkreuzen, sonst wird man zwangslufig enttuscht werden.Mein Fazit: Ward at her very best, unbedingt lesen!27 von 30 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Leider kein Vergleich zu Black Dagger...Von BartimusDie Story fngt spannend an: Jim ein Soldat bekommt den Auftrag von hchster Stelle (nmlich aus dem Himmel) sieben Seelen zu retten. Die Schlacht zwischen Himmel und Hlle whrt schon zu lange und jetzt soll endlich der Sieger ermittelt werden. Beide Seiten haben sich auf einen Streiter geeinigt (Jim) ' Jim ist ein Mensch der sowohl zu groem Guten als auch Bsem fhig ist. Engel nehmen Kontakt zu ihm auf, denn er soll sieben Menschen in entscheidenden Momenten ihres Lebens begleiten und ihre Handlungen zum Guten oder Schlechten wenden.Natrlich hrt sich das einfacher an als es ist. Jim wei nicht wem er trauen kann oder ob die Leute denen er begegnet berhaupt Menschen sind und auerdem droht ihn seine gewaltttige Vergangenheit in der Armee einzuholen.Soweit so gut.....doch vermgen die Figuren nicht zu begeistern. Keiner der Charaktere lsst einen so mit fiebern wie wir schon mit Wrath, Butch, Rage und Rhevenge gelitten und gefeiert haben. Jim und seine Freunde bleiben eindimensional, genauso wie die Seele die sie retten sollen. Das ist leider das groe Problem. Die Story bleibt zu seicht und berhrt einen wenig.Und Jim der ja sowohl die Seite des Guten als auch der Bsen vertreten soll (er ist ja auch von beiden Seiten auserwhlt worden) entscheidet sich sofort fr die Guten - da gibt es noch nicht mal irgendwelche Konflikte. Auerdem gibt es wenig Action und knackige Dialoge (wie wir es ja von Ward gewhnt sind) ' vielleicht waren meine Erwartungen auch einfach zu hoch oder Covet ist nur die Aufwrmphase fr die kommenden Bcher in der Fallen Angels Reihe...Auf jeden Fall war ich ein wenig enttuscht.Natrlich macht all das Covet nicht zu einem schlechten Buch ' aber herausragend wie alle anderen Teile der Black Dagger Brotherhood ist es nicht.(Und ein kleiner Tipp: erwartet keinen groen Auftritt von einem der Brder, denn den gibt es nicht.)12 von 14 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gut, aber Ward kann noch besser!Von K.R. "lesenswert-empfehlenswert.blogspot.com"Falls das mein erstes Buch von Ward gewesen wre, wre ich wahrscheinlich grenzenlos begeistert gewesen. Da ich aber schon ihre BlackDaggerBrotherhood-Bcher kenne und die Jungs" darin hei verehre, wei ich, dass Ward besser kann". Ich wei, dass Ward einen so von den Socken hauen kann, dass einem beim Lesen die Emotionen berkochen, dass man geschttelt wird von den Protagonisten und ihren Schicksalen und dass einem vor lauter OOOMPF" die Ohren qualmen. Und dass einen die Figuren auch nach dem Lesen nicht mehr in Ruhe lassen, dass man so in die Geschichte eintaucht, dass man sie zeitweise mitlebt. Ward macht eigentlich ganz groes Kopfkino", damit sind die Ansprche natrlich auch immens.Aber erstmal zur Geschichte: Jim ist ein Auftragskiller, der sich sozusagen eine Auszeit genommen hat. Er hat auf seiner rastlosen Reise durch die Staaten einen Job auf einer Baustelle in Caldwell angenommen und es gefllt ihm recht gut. Am Vorabend seines 40. Geburtstages geht er mit zwei Kollegen, Eddie und Adrian, in den Club IronMask" auf ein Bierchen. Dort trifft er auf eine geheimnisvolle Frau, die ihn anspricht und beide verbringen ganz unverfnglich die Nacht miteinander. Am nchsten Morgen auf der Baustelle bekommt er den Schock seines Lebens: Sein Boss Vin diPietro besucht die Baustelle und an seinem Arm hngt seine Freundin, eben die Frau, die noch vor ein paar Stunden seinen Geburtstag so sexy verst hatte. Vor lauter Schreck macht er einen Fehler und es kommt zu einem folgenschweren Unfall, bei welchem ihn ein riesengroer Elektroschock

ins vermeintliche Jenseits" befrdert. Doch Jim ist nicht wirklich tot, er erwacht sozusagen an der Pforte zum Himmel, wo ihm vier recht kuriose und natrlich attraktive Engel" einen Deal vorschlagen: Er ist der Auserwhlte", derjenige Mensch, der genau zu 50% das Gute und das Bse in sich vereint und er soll das Schicksal von sieben Menschen retten und so lenken" dass diese die richtige Entscheidung in einer schwierigen Situation treffen. Es handelt sich um Menschen, die sich einer der sieben Todsnden haben zu schulden kommen lassen. Sollte Jim scheitern geht die Welt unter... .Hier setzt auch der Titel an - covet heit habgierig und dieses Adjektiv beschreibt Vin diPietro recht treffend. Er ist ein echter Selfmade-Millionr, ein Mann der sich seinen Reichtum schwer erarbeitet hat und diesen auch lebt. Fr ihn ist nur das Beste gut genug, er ist als Boss ein eiskalter Geschftsmann und in der Liebe ein abgeklrter Kerl. (Er hat vor vielen Jahren unbewusst einen Pakt mit einem Abgesandten des Teufels geschlossen und wer htte es geahnt? Der Hllenhund ist eine heie Brnette und er trgt HighHeels!) Er will sich mit seiner Freundin Devina (ja, die heit wirklich so) zwar verloben, aber eine innere Stimme hlt ihn immer noch davon ab, diesen letzten Schritt zu tun. Eines Abends begreift er auch warum, nmlich als er in die Augen einer anderen Frau sieht: in die Augen von Marie-Therese Boudreaux, der Chefhure vom ehemaligen ZeroSum und dem IronMask.Marie-Therese heit eigentlich Gretchen (ich denke mal das soll ein Bezug zu Goethes Faust sein, denn schlielich hat Vin auch einen Pakt mit dem Teufel geschlossen, so, wie der gut alte Dr. Faust es schon getan hatte) und ihr Leben ist ein absoluter Alptraum. Sie arbeitet als Prostituierte und hasst jede Sekunde ihres Lebens. Sie befindet sich undercover auf der Flucht vor ihrem gewaltttigen Ex-Mann. Der hatte ihr auch den gemeinsamen Sohn weggenommen und sie hat ihn nach Monaten nur mit Hilfe eines Privatdetektives zurck bekommen. Um die hohen Anwaltskosten und Rechnungen des Privatdetektives zu bezahlen hat sie keine andere Mglichkeit mehr gesehen, als anschaffen zu gehen. Da sie sich aufgrund ihrer Flucht auch nicht getraut hatte, einer legalen" Ttigkeit nachzugehen. Marie-Therese ist fertig mit diesem Leben und hlt es kaum noch aus. In diesem Moment trifft sie Vin und dann ndert sich alles..., ob sie will oder nicht . Aber auch ihr Leben scheint pltzlich bedroht zu sein, denn ehemalige Freier von ihr werden ermordet aufgefunden und sie befrchtet, dass ihr Ex-Mann auf ihrer Spur ist. Um ihr Leben und das Leben ihres Sohnes zu schtzen, will sie aus Calwell flchten, doch schnell muss sie lernen, dass der Teufel ganz andere Plne mit ihr hat... . Und dass man seinem Schicksal (Vin) nicht so einfach davon laufen kann.Die Geschichte zwischen Vin und Marie-Therese hat mich wirklich berhrt. Ich fand sie wunderschn. Allerdings hatte die Marie-Therese, die uns hier in Covet serviert wird, meiner Meinung nach nichts mit der zu tun, die wir aus Lover Avenged kennen. Die alte" war taff und ein Kmpfer, die neue" eine Frau am Scheideweg ihres Lebens, voller Selbstmitleid, Selbsthass und Zweifel. Eine Frau, die in der Religion verzweifelt nach Absolution fr ihre Taten und Snden sucht und die von der Autorin stndig mit Madonnenbildern und Heiligenstatuen verglichen wird. Nachdem ich mein altes Bild von Marie-Therese berwunden und mich auf die neue eingelassen hatte, kam ich mit ihr eigentlich ganz gut klar. Mit Vin hatte ich keine Anlaufschwierigkeiten, er hat mir sehr gut gefallen.Vin und Marie-Therese scheinen also Jims erste Mission zu sein und er macht sich mit seinen beiden Freunden Eddie und Adrian, zwei gefallene Engel in Shitkickern und auf Harleys, dran, die Welt vor dem Untergang zu retten... . Indem er dafr sorgt, dass Vin und Marie-Therese sich finden und zwei bessere" Menschen werden.So, was soll ich jetzt noch sagen?? Das Buch hatte einige Momente voller Sternenglanz", eben diese berhmten Ward-Momente". Doch es hatte auch den langsamsten Start aller Zeiten. Mein Gott, das war eine warm-up-Phase, wie ich sie noch nie bei einem Buch hatte, erst auf Seite 105 (!) hatte mich Frau Ward gepackt und ich hatte mich mit den Figuren und der Grundidee eingefunden, ich war in die Geschichte gesaugt. Allein ihre Vorschusslorbeeren durch die Brothers haben mich damals bei der Stange gehalten und ich hatte es auch nicht bereut im Nachgang.Fazit: Wrde ich die Brothers nicht kennen, wre ich sicher sehr begeistert. Aber da ich sie kenne, hat es mir in Covet gewaltig an dem OOOMPF" gefehlt, den ich bei der BDB-Reihe so liebe. Aber was solls, es ist ein Buch von J.R. Ward und damit immer noch ein Knaller!Im nchsten Jahr erscheint das Buch in deutscher bersetzung bei Heyne unter dem Titel "Fallen Angels - Die Ankunft".Abgesehen davon, am Ende stand ein Sneak Peak von Lover Mine", der Geschichte von John Matthew und Xhex, die Seiten haben mich wieder sofort eingesaugt und gebannt. Die Zeilen wurden lebendig und ich sah John, Qhuinn und Blay vor mir, sah wie sie sich bewegten und den entschlossenen Zug um Johns Mund, der mir sagte, dass er sich im Krieg befindet. Im Krieg mit seinen Feinden, die ihm seine Frau genommen haben... . Und da sah ich es wieder, dieses Leuchten zwischen den Zeilen, Frau Ward kann es eben doch! Ich kann das Frhjahr 2010 kaum erwarten, John und Xhex, die beiden sind das heieste, was mir seit langem vor die Augen gekommen ist!

KurzbeschreibungRedemption isn't a word Jim Heron knows much about - his specialty is revenge and, to him, sin is all relative. But everything changes when he becomes a fallen angel and is charged with saving the souls of seven people from the seven deadly sins. And failure is not an option.Vin Di Pietro long ago gave himself up to his business - until fate intervenes in the form of a tough-talking, Harley-riding, self-professed saviour, and a woman who makes him question his destiny. With an ancient evil ready to claim him, Vin has to work with a fallen angel not only to win his beloved over...but to redeem his very soul.WerbetextFrom the No 1 NEW YORK TIMES bestselling author of the dark and addictive Black Dagger Brotherhood novels comes an explosive new

series...KurzbeschreibungRedemption isn't a word Jim Heron knows much about - his specialty is revenge and, to him, sin is all relative. But everything changes when he becomes a fallen angel and is charged with saving the souls of seven people from the seven deadly sins. And failure is not an option.Vin Di Pietro long ago gave himself up to his business - until fate intervenes in the form of a tough-talking, Harley-riding, self-professed saviour, and a woman who makes him question his destiny. With an ancient evil ready to claim him, Vin has to work with a fallen angel not only to win his beloved over...but to redeem his very soul.